

Advertorial: „Die Zukunftsmacher“

- Arbeitgeber und Organisationen stellen **innovative und modellhafte HR-Strategien und -Projekte** vor
- von der **Integration von Flüchtlingen** in den Arbeitsmarkt über **New-Work-Ansätze** bis hin zu **familienfreundlichen Arbeitsumfeldern**

Präsentation im wöchentlichen Online-Magazin

Wenn dieses Online-Magazin nicht richtig dargestellt wird, klicken Sie [hier](#)
Interessierten Frauen weiterempfehlen!

SAAL ZWEI
V e r b i n d e t W e s e n t l i c h e s

AUSGABE 5 VOM 12.02.2016

VON MÄRKTEN UND MENSCHEN

DIE ZUKUNFTSMACHER



Andrea Mustermann (l.), Sina Singer

"Mentoren und Mentees: Alle profitieren"

#Sponsored Post: Während Skeptiker noch zweifeln und hadern, haben zwei Managerinnen in Hamburg längst losgelegt. Yukiko Kobayashi und Alexa-Andrea Drichelt bringen mit einem Cross-Mentoring-Programm qualifizierte Zuwanderer und Key-Player aus Hamburger Unternehmen zusammen. Der Zuspruch ist enorm, jüngst informierte sich sogar Frank-Jürgen Weise vom Bundesamt für Migration und der Bundesagentur für Arbeit über ihre Erfahrungen. In Kürze startet die zweite Staffel des Programms. Portrait des Impact Docks, das innovatives Unternehmertum mit herausfordernden gesellschaftlichen Fragestellungen zusammenbringt.

www.saalzwei.de  

Layout wie redaktioneller Beitrag; Kennzeichnung durch #Sponsored Post

SAAL ZWEI GbR

Harvestehuder Weg 21 • 20148 Hamburg

TELEFON +49 (0)40 339 877 65 • MAIL info@saalzwei.de • WEB www.saalzwei.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG Stefanie Bilen, Nicole Mai • St.-Nr. 42/656/01907

KONTONR. Hamburger Sparkasse 123 512 7857 • BLZ 200 505 50

Präsentation auf der Website

Die Zukunftsmacher: Yukiko Kobayashi und Alexa-Andrea Drichelt vom Impact Dock Hamburg

#Sponsored Post: Während Skeptiker noch zweifeln und hadern, haben zwei Managerinnen in Hamburg längst losgelegt. Yukiko Kobayashi und Alexa-Andrea Drichelt bringen mit einem Cross-Mentoring Programm qualifizierte Zuwanderer und Key-Player aus Hamburger Unternehmen zusammen. Der Zuspruch ist enorm, jüngst informierte sich sogar Frank-Jürgen Weise vom Bundesamt für Migration und der Bundesagentur für Arbeit über ihre Erfahrungen. In Kürze startet die zweite Staffel des Programms. Portrait des Impact Docks, das innovatives Unternehmertum mit herausfordernden gesellschaftlichen Fragestellungen zusammenbringt.





SAAL ZWEI ABONNIEREN

Mittwoch ist SAAL ZWEI-Tag:

Erhalten Sie jeden Mittwoch die neue Ausgabe des Online-Magazins für Frauen direkt in Ihr Postfach: Businessstrends, Exklusiv-Interviews, Karrieretipps, Lifestyle, ... – gratis!

 Ihre E-Mail

 AUS DER COMMUNITY

 ARCHIV



START-UP DES MONATS

Fünf Fragen, fünf Antworten; Visualisierung durch bis zu acht Fotos

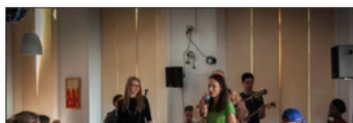
4. Mit welcher Motivation machen Firmen und Mentoren mit?

Die Zuwanderer, die nach Hamburg gekommen sind, stellen einen 'emerging market' dar, für den es sich lohnt, innovative Produkte und Dienstleistungsideen zu entwickeln. Hier ist die Perspektive der oder des Mentees wertvoll und nützlich. Zugleich können Mentees zukünftige Arbeitnehmer werden - Stichwort 'future talents'.

Auf der anderen Seite stärken die Mentoren in den Unternehmen ihre interkulturelle Sensibilität und ihre Handlungskompetenz. Zugleich bauen sie ihre Führungskompetenzen aus und entwickeln durch den Perspektivwechsel Empathie. Nicht zuletzt wird die Innovationskraft in den Unternehmen gestärkt.



"Wir können bereits nach drei Monaten sagen: Das Mentoring ist eine echte Win-Win-Situation"



5. Was ist bereits Gutes aus Eurer Initiative entstanden?

Gerade hatten wir den ersten Milestone-Workshop mit der Pilotgeneration.

SAAL ZWEI GbR

Advertorial: „Die Zukunftsmacher“

Das Format im Überblick

- Advertorial: Vorstellung modellhafter HR-Ansätze, die Fach-, Führungs- und Nachwuchskräfte in Arbeit vermitteln bzw. halten;
- 5 individuelle Fragen, 5 Antworten: Texte werden veröffentlichungsreif angeliefert, max. 1.000 Zeichen pro Antwort
- Fotos: bitte max. 10 Fotos anliefern, 6 bis 8 Fotos werden veröffentlicht (Portraits, Arbeitsumgebung, Arbeitssituationen, bitte kein Stock-Fotos; Querformat: 640 x 480 Pixel, als jpg, png, oder tif)
- Veröffentlichung: 2 x im Newsletter, zwei Wochen auf Website, 1 x via Facebook und Twitter, 500 Euro netto;
- Unterstützung bei Erstellung des Textes (Telefoninterview, Abstimmung der finalen Version): zzgl. 200 Euro
- Weitere Infos und Buchung: Katharina Hochgräfe, saalzwei@vertriebslotsen.de, Tel. +49 (0)40-40171836

Ihre Zielgruppe:

- ◆ 11.000 Abonentinnen und Abonnenten – die weibliche Avantgarde: online-affine Fach- und Führungskräfte in DACH-Region
- ◆ Hohe Dichte an wichtigen Multiplikatoren wie Top-Führungskräfte, Journalisten und Blogger sowie Vertreter/-innen aus Wirtschaftsverbänden und der Politik
- ◆ Akademikerinnen zwischen 28 und 48 Jahren, überdurchschnittliches HH-netto-Einkommen, karriereorientiert und trendbewusst
- ◆ 25.000 Besucher auf der Website (Google Analytics)